

# Empfehlung des AK Beo an die Vollversammlung der RBK

Stand: 12.11.13

## Was war die Aufgabe?

Der Arbeitskreis Berufsorientierung wurde am 24.11.2011 von der RBK gebeten

- In Kooperation mit den Fachbehörden eine Auswertung der Übergangszahlen an der Schnittstelle Schule/Beruf über SchülerInnen von den Elbinseln vorzunehmen
- Bedarfe der Jugendlichen beim Übergang Schule Beruf festzustellen
- In diesem Zusammenhang bedarfsgerechte Angebote für Jugendliche zu entwickeln

## Was ist das Ergebnis?

- Übergangszahlen: Die Zusammenstellung der benötigten Zahlen wurde angefordert. Es war den Fachbehörden bisher aber nicht möglich die entsprechenden Zahlen zu liefern.
- Den Auftrag Bedarfe festzustellen und daraus Angebote zu entwickeln konnte der AK Beo nicht auf dem Niveau erfüllen, das mit dem RBK-Auftrag verbunden war

## Fazit

- Der AK Beo ist vom Selbstverständnis her keine Arbeitsgruppe der RBK. Die Mitglieder haben in erster Linie Interesse an einem fachlichen Austausch auf der Arbeitsebene (siehe auch „Ziele und Aufgaben des Arbeitskreises Berufsorientierung Elbinseln“ vom 15.10.13). Der AK Beo ist am Ergebnis der in der Aufgabe genannten Fragestellungen interessiert, kann aber nur wenig zu deren Bewältigung beitragen
- Gleichwohl hält der AK Beo eine Feststellung der IST-Zahlen bzgl. des Bildungsstandes und der Übergangszahlen von Jugendlichen auf den Elbinseln für notwendig, um die Bildungsförderung auf den Elbinseln evaluieren zu können. Diese Aufgabe sieht der AK Beo aber auf Seiten der Fachbehörden, die über die dafür benötigten Informationen und das entsprechende Fachpersonal verfügen und allein die offiziellen Zahlen bekannt geben können.

## Empfehlung

Die RBK möge beschließen, die Steuergruppen und Fachbehörden dazu aufzufordern, einen jährlichen Bildungs- und Berufsbildungsreport für die Elbinseln zu erstellen. Dieser Report sollte auf einer jährlichen Veranstaltung vorgestellt und diskutiert werden.